

**Zeitschrift:** Toggenburger Annalen : kulturelles Jahrbuch für das Toggenburg  
**Band:** 23 (1996)

**Vorwort:** Vorwort  
**Autor:** Anderes, Bernhard

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Vorwort

*Selten war das Toggenburg so schön wie im vergangenen Herbst 1995. Thurwege, Höhenpfade und Aussichtsberge lagen im Glanz der strahlenden Sonne, schwammen im Duft der goldigen Wälder und schwangen die Flügel über blauende Weiten. Welch herrliches Stück Welt ist uns geschenkt! Ein Gewoge von Hügeln, umkränzt von Bergen und gesprenkelt von Bäumen und Häusern. Eine Fata morgana? Fast möchte man's meinen. Ein Land zum Leben, zum Wohnen, zum Wandern und – zum Schreiben.*

*Das Toggenburger Jahr ist wieder Erinnerung: Die Toggenburger Vereinigung für Heimatkunde hat ihre kulturellen Aktivitäten protokolliert, ein halbes Dutzend Bücher mit toggenburgischen Themen haben die Druckereien verlassen und viel verborgenes Detailwissen wurde den «Toggenburger Annalen» anvertraut. Denn flüchtig sind Zeit und Geschichte, wenn sie nicht schriftlich in die Zukunft gerettet werden.*

*Viele alte und neue Autoren haben sich dem Toggenburg «verschrieben». Sie haben die Beiträge von langer Hand geplant oder kurzfristig geliefert. Programm und Improvisation halten sich die Waage: Profanes und Kirchliches, Geschichtliches und Volkstümliches, Geologisches und Literarisches. Und alles ist eingepackt in die Nestwärme einer toggenburgischen Kastenmalerei. Ein Weihnachtsgeschenk zum Beschauen, zum Freuen...*

*Die Ernte ist eingefahren. Dank ist angebracht an die Kärrner und Winzer, welche den Weinberg bestellt haben und für morgen bestellen werden. Dank auch an Dr. Beat Bühler, Oberbüren, der neu in das Redaktionsteam eingetreten ist und an Milo Kalberer, der nun an der Seite seines Vaters Rolf für eine gute Kelterung besorgt sein wird.*

*Unsere Freude ist dann am grössten, wenn die Kenner und Geniesser den Jahrgang für gut befinden.*

*Bernhard Anderes*